

ZF Aftermarket Serviceinformation

Luftfeder ersetzen
BMW
E70 E71 F15 F16

Hersteller BMW

Produkt

Dokumentnummer 40935 DE



AFTERMARKET

LEMFÖRDER  SACHS  TRW 



1 Luftfeder ersetzen

Fahrzeughersteller	Baureihe	Modell
BMW	E70 F15	X5
	E71 F16	X6

Tab. 1

 Fahrzeugzuordnung: OE-Artikelnummer prüfen.

Luftfedern lagern	
Temperatur	-15° C (min.) / +50° C (max.)
UV-Strahlung	Direktes Sonnenlicht vermeiden.
Lagerumgebung	Auf saubere Lagerumgebung achten. Verschmutzungen vermeiden.

Tab. 2 Luftfedern lagern

1.1 Luftfeder ausbauen Hinterachse

Voraussetzungen:

- Fahrzeug sicher angehoben.
- Luftfedersystem mit geeignetem Diagnosegerät entleert. Angaben des Fahrzeugherstellers beachten.
- Rad entfernt.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herumfliegende Teile.

Leichte bis mittelschwere Verletzung möglich.

⇒ Schutzbrille tragen.

⇒ Gehörschutz tragen.

⇒ Schutzhandschuhe tragen.



1. Sicherungslaschen an der unteren Verankerung der Luftfeder durch Zusammendrücken lösen.

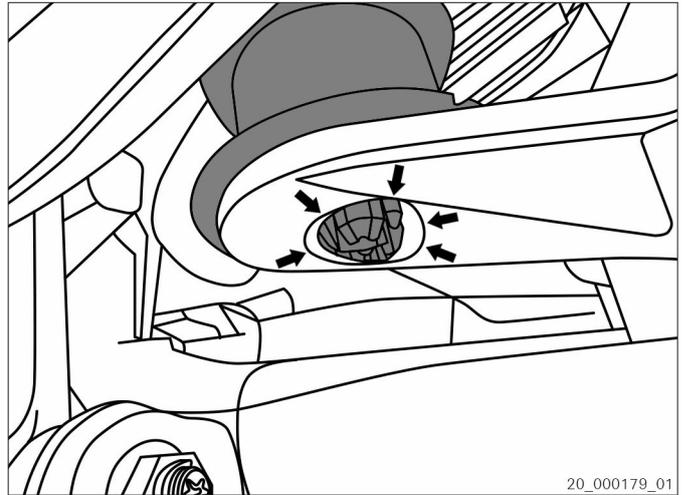


Abb. 1

2. Luftfeder aus der unteren Verankerung drücken.

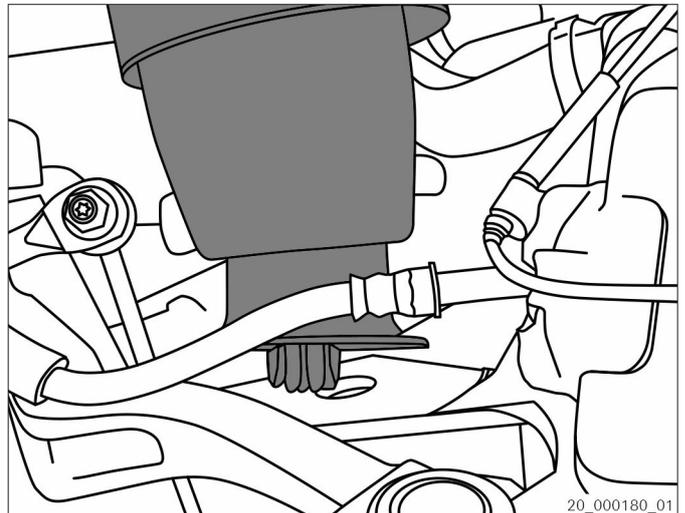


Abb. 2

3. Luftfeder verdrehen um sie aus der oberen Verankerung zu lösen.
4. Luftfeder aus der oberen Verankerung nach unten ziehen.
5. Luftfeder für den Ausbau zusammendrücken.



6. Luftleitung vorsichtig lösen.

→ Druckluft entweicht.

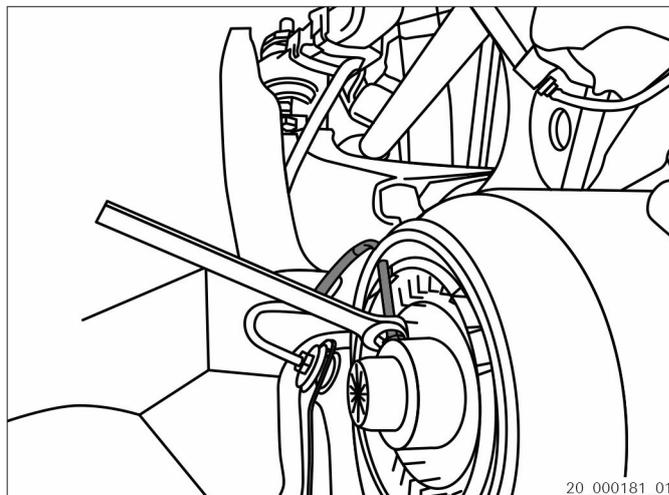


Abb. 3

7. Anschlüsse vor Verschmutzung schützen.

Luftleitung ausclipsen

8.  Schutzbalg **nicht** aufschneiden! Aufgeschnittener Schutzbalg darf nicht wiederverwendet werden.

Luftleitung aus Nut (1) an der Luftfeder ausclipsen.

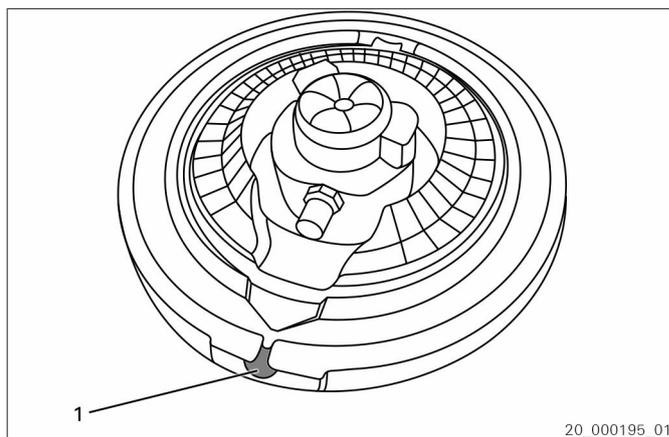


Abb. 4

1 Nut

9. Schutzbalg von Luftfeder entfernen.

10. Luftfeder herausnehmen und entsorgen.

11. Schutzbalg vor Wiederverwendung auf Beschädigung prüfen.

1.2 Schutzbalg anbringen

Voraussetzungen:

- Schutzbalg auf Beschädigung geprüft. Beschädigtes Teil ersetzen. Angaben des Fahrzeugherstellers beachten.



1. Schutzbalg an Luftfeder anbringen.

1.3 Luftleitung modifizieren

Voraussetzungen:

- Anschlüsse vor Verschmutzung geschützt.

 Anschluss der Luftleitung an neue SACHS Luftfeder nur ohne OE-Nippel möglich.

Luftleitung modifizieren

1. Nippel (1) von Klemmstück (2) trennen.

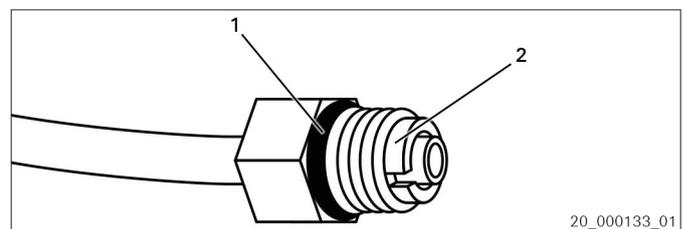


Abb. 5 Nippel mit Klemmstück

- 1 Nippel
- 2 Klemmstück

2. Klemmstück (2) aufbiegen.

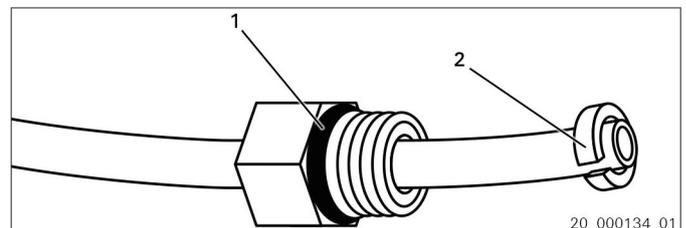


Abb. 6 Klemmstück aufbiegen

- 1 Nippel
- 2 Klemmstück

3. Klemmstück (2) entfernen.

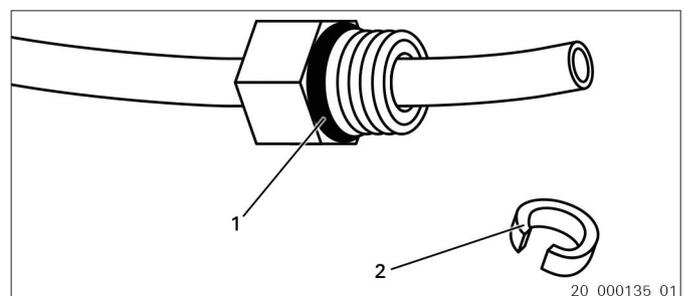


Abb. 7 Klemmstück entfernen

- 1 Nippel
- 2 Klemmstück



4. Nippel (1) entfernen.

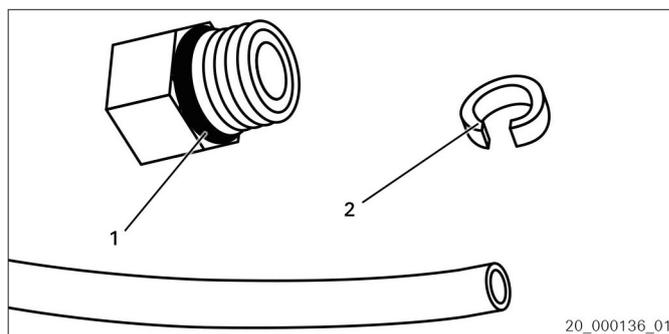


Abb. 8 Nippel entfernen

- 1 Nippel
- 2 Klemmstück

1.4 Luftleitung anschließen

Voraussetzungen:

- Anschlüsse gereinigt.
- Anschlüsse vor Verschmutzung geschützt.
- Luftleitung auf Beschädigung geprüft.

HINWEIS

Sachschaden am Luftfedersystem möglich.

Druckverlust durch Kratzer oder Schnitte an der Luftleitung möglich.

⇒ Luftleitung vor Anschluss auf Beschädigung prüfen.

⇒ Beschädigte Luftleitung ersetzen.

1. Luftleitung durch die Öffnung am Schutzbalg führen.
2. Transportsicherung (1) entfernen und entsorgen.

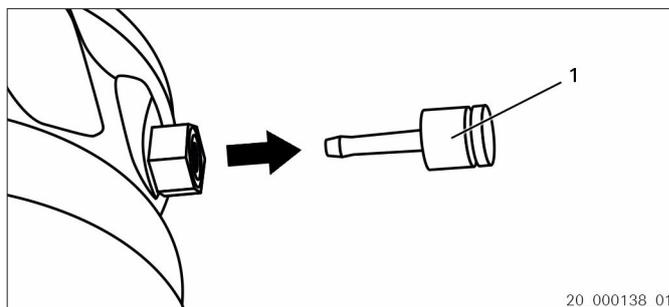


Abb. 9 Transportsicherung entfernen

- 1 Transportsicherung



3. Luftleitung (1) bis zum Anschlag in den Nippel einstecken.

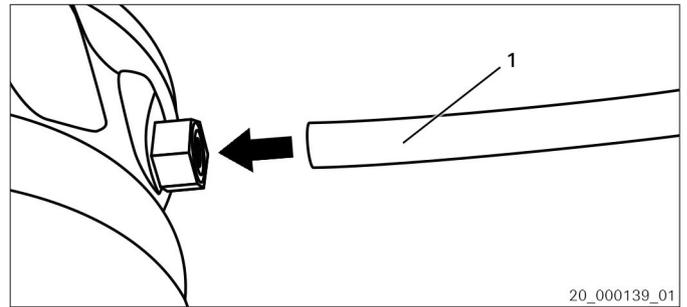


Abb. 10 Luftleitung einstecken

1 Luftleitung

4. An Luftleitung ziehen, um sicheren Sitz zu prüfen.

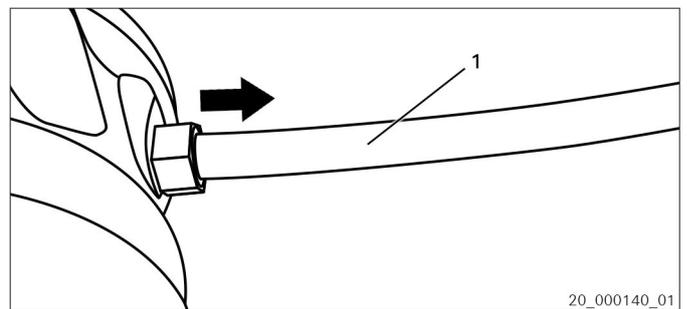


Abb. 11 Sicherer Sitz prüfen

1 Luftleitung

1.5 Luftfeder einbauen Hinterachse

1. Luftleitung in Nut an der Luftfeder einclippen.

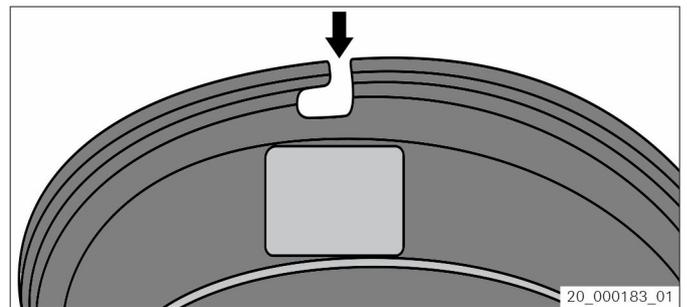


Abb. 12



- Luftfeder zusammendrücken und einsetzen.

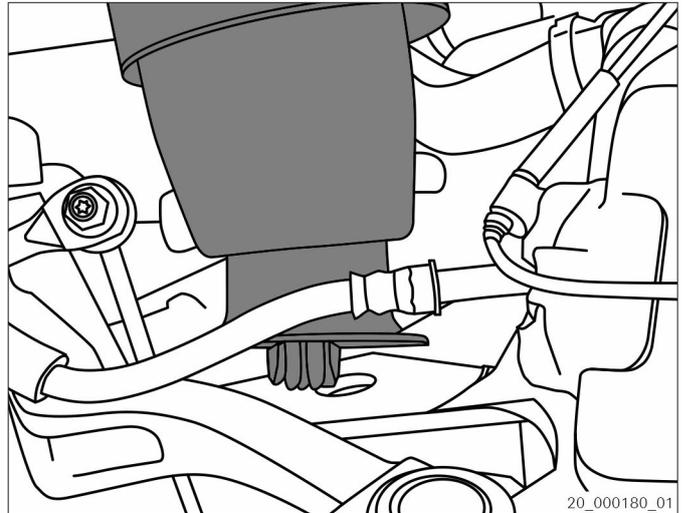


Abb. 13

- Luftfeder verdrehen um sie in der oberen Verankerung zu befestigen.
- Luftfeder in der unteren Verankerung einrasten.
- Prüfen, ob Sicherungsglaschen in der unteren Verankerung der Luftfeder sicher eingerastet sind.

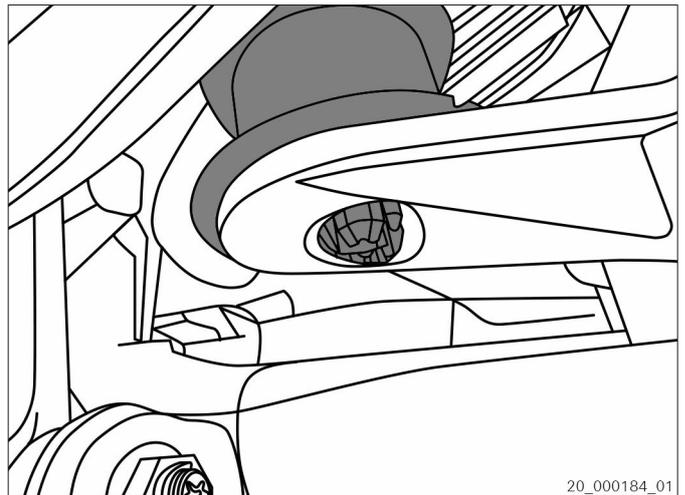


Abb. 14

1.6 Luftfedersystem befüllen

Voraussetzungen:

- Fahrzeug auf der Hebebühne, Räder hängen frei.
- Luftfedersystem mit geeignetem Diagnosegerät befüllen. Angaben des Fahrzeugherstellers beachten.
 - Rad anschrauben und mit dem korrekten Anziehdrehmoment anziehen. Angaben des Fahrzeugherstellers beachten.
 - Fahrzeug von der Hebebühne ablassen.